

"Klar zur Wende e.V."

Rheine
Mitglied im DPWV

Geschäftsordnung

vom 20. Februar 2002

"KLAR ZUR WENDE" e.V. RHEINE

Geschäftsordnung

Durch den Auftrag der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 19.01.96 und gemäß § 8 der Vereinssatzung legt der Vorstand diese Geschäftsordnung vor.
Die Geschäftsordnung wird fortlaufend der notwendigen Geschäftsführung des Vereins "KLAR ZUR WENDE e.V. RHEINE" angepasst.

1. DIE AUFGABEN DES VORSTANDES:

1.1. Die Aufgaben des ersten Vorsitzenden:

Der erste Vorsitzende hat die Aufgabe der Leitung und Repräsentation des Vereins. Er leitet die Mitgliederversammlungen und die Vorstandssitzungen.

1.2. Die Aufgaben des zweiten Vorsitzenden:

Der zweite Vorsitzende hat die Aufgabe den ersten Vorsitzenden zu unterstützen und bei Abwesenheit zu vertreten.

1.3. Die Aufgaben des Geschäftsführers:

Der Geschäftsführer übernimmt die Verwaltungstätigkeiten des Vereins und führt den Schriftverkehr in Absprache mit den Vorsitzenden oder dem Vorstand.

1.4. Die Aufgaben des Kassenwartes:

Der Kassenwart führt die Vereinskonten. Er vertritt den Verein, in Absprache mit dem geschäftsführenden Vorstand, gegenüber der Finanzverwaltung und den Gerichten in Finanzangelegenheiten.

Er stellt im Auftrag des Vereins Spendenbescheinigungen aus und führt, zusammen mit dem Geschäftsführer, die Mitgliederkartei.

1.5. Die Aufgaben des Schriftführers:

Der Schriftführer protokolliert die Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen. Die Protokolle legt er schriftlich bei der nächsten Versammlung / Sitzung zur Genehmigung vor. Er sammelt und archiviert die Protokolle.

1.6. Die Aufgaben des Bootswartes:

- Er ist für die Instandhaltung, Pflege und Einsatz des Schiffes zuständig.
- Er erstellt und führt den Terminnutzungsplan.
- Er erstellt und führt eine Schiffsinventarliste.
- Er verwahrt die Schiffspapiere, Unterlagen und Genehmigungsurkunden.
- Er erhält die von den Benutzercrews erstellten Mängel und Fehlteillisten und ist für die regelmäßige Inspizierung des Schiffes verantwortlich.
- Er kann Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich an andere Vereinsmitglieder delegieren.

2. ANTRÄGE UND FRISTEN:

Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge, in schriftlicher und mündlicher Form, zu jeder Vorstandssitzung einzubringen. Vorstandssitzungstermine können bei jedem Vorstandsmitglied erfragt werden. Die Vorstandssitzungen sind für alle ordentlichen Mitglieder öffentlich. Anträge für die ordentliche Mitgliederversammlung sind mindestens eine Woche vor der ordentlichen Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

3. BEITRAGSORDNUNG:

Die Beiträge müssen von der ordentlichen Mitgliederversammlung genehmigt werden.

Derzeitige Beitragssätze:

3.1. natürliche Personen:

ordentliche Mitglieder	50,-- € pro Kalenderjahr
ordentliche Mitglieder 0 - 25 Jahre	25,-- € pro Kalenderjahr
Familien (nur eine Stimme)	65,-- € pro Kalenderjahr
Kurzzeitmitglieder (Mitgliedschaft bis Ende des Kalenderjahres)	16,-- € pro Kalenderjahr

3.2. juristische Personen:

gemeinnützig	50,-- € pro Kalenderjahr
nicht gemeinnützig	50,-- € pro Kalenderjahr

<u>3.3. Fördermitglieder (kein Stimmrecht)</u>	kann individuell in Absprache mit dem Vorstand festgelegt werden
--	--

Fördermitglieder können sowohl natürliche als auch juristische Personen sein.

4. SCHIFFSNUTZUNG:

Die Voraussetzung für die Schiffsnutzung ist erst dann gegeben, wenn der jeweilige Schiffsführer die entsprechenden Führerscheine und seine seemännische Befähigung nachgewiesen hat.

Die Schiffsbetriebskosten werden, für die Dauer der Nutzung, von der Crew getragen. Näheres regelt der Schiffsnutzungsvertrag.

4.1. Schiffsnutzungsvertrag:

Die Schiffsnutzung wird durch den Schiffsnutzungsvertrag geregelt.

Es wird ein zusätzlicher Crewvertrag empfohlen (siehe Anlage zum Schiffsnutzungsvertrag).

Die Möglichkeit der Schiffsnutzung wird in vier Kategorien unterteilt, wonach die Reihenfolge der Rangordnung entspricht.

4.2. Rangordnung

4.2.1. Mitglieder mit satzungsgemäßer Nutzung:

4.2.2. Skipperausbildung und Vereinsfahrten:

4.2.3. Mitglieder:

4.2.4. Kurzzeitmitglieder:

4.3. Nutzungsentschädigung:

zu 4.2.1.

Tagessatz	62,--€
An- und Abreisetag gelten zusammen als ein Tag, Schiffsübernahme und Schiffsübergabe zwischen 16 und 17 Uhr	

zu 4.2.2. keine Nutzungsentschädigung

Zu 4.2.3.

Tagessatz 155,--€
An- und Abreisetag gelten zusammen
als ein Tag, Schiffsübernahme und
Schiffsübergabe zwischen 16 und 17 Uhr

zu 4.2.4. wie Punkt 4.2.3. (Nicht ohne ordentliches Mitglied als Skipper, Ausnahmen sind nach Absprache mit dem Vorstand im Einzelfall möglich)

5. Ehrenamtliche Tätigkeiten und Punktesystem

Als Anreiz für die ehrenamtliche Tätigkeit im und für den Verein besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Schiffsnutzung. Diese regelt sich über das nachfolgende Punktesystem:

Bei Erreichen von jeweils 20 Punkten kann das Vereinsschiff unentgeltlich einen Tag genutzt werden. Die Nutzung beinhaltet nicht die Schiffsbetriebskosten.

Das Bonussystem regelt sich wie folgt:

3 Punkte pro Tag als Skipper

1 Punkt für 1 Std. Arbeit im Bereich allgemeine Schiffsarbeiten, übrige qualifizierte Vereinsarbeiten und Vorstandsarbeit / Sitzungsdienst

Punkte können nach Absprache mit dem Vorstand abgegolten werden.

Die Punkteliste wird vom Geschäftsführer geführt

Restpunkte können über das Geschäftsjahr hinaus gesammelt werden

6. Vergütung bei finanziellen Aufwand für den Verein

Bei finanziellem Aufwand von Vereinsmitgliedern für den Verein, werden die anfallenden Kosten erstattet, sofern die Ausgaben mit dem Vorstand abgesprochen sind.
Die notwendigen Fahrtkosten werden in Höhe der Auslagen erstattet.

Rheine den 20. Februar 2002

"KLAR ZUR WENDE e.V. RHEINE"

im Auftrage des Vorstandes

Thomas Herting
Vorsitzender